

ALLERGIE-FRAGEBOGEN

Um die richtige homöopathische Arznei für die akuten Allergiesymptome zu finden, ist es notwendig, die Symptome über zumindest zwei Tage genau zu beobachten. Es sind die **Symptome** von Bedeutung, die **immer wieder und deutlich auftreten**. Während der Beobachtungszeit sollen möglichst wenig schulmedizinische Medikamente eingenommen werden.

Nun sind einige Beispiele zu den einzelnen möglichen betroffenen Körperbereichen aufgelistet.

Augen:

Tränen (mild, brennend, wundmachend, ...)
Schmerzen (brennen, stechen, Fremdkörpergefühl, ...)
Juckreiz (mit genauer Lokalisation)
Hitzegefühl
Rötung (Lidränder, Augenwinkel, Lider, Auge, ...)
Schwellung (Auge, Lider, ...)
Lichtempfindlichkeit

Ohren:

Juckreiz
Verschlagenheitsgefühl

Nase:

Fließschnupfen (mild, wundmachend, Farbe, Konsistenz)
Stockschnupfen
Niesanfalle
Juckreiz

Gaumen, Rachen:

Juckreiz

Mund:

Trockenheit der Lippen
Risse der Lippen
Fieberblasen

Atmung:

Husten (locker, trocken, schmerzhaft, ...)
Atemnot

Weiters ist es wichtig, genau zu wissen, wann und unter welchen Umständen die Beschwerden am stärksten und am geringsten sind.

Hierzu ein paar Beispiele:

Tageszeit, Witterung, in Räumen oder im Freien, Wind, Wasseranwendungen an den Augen,

Um die passende Arznei zu finden, können auch **Begleitumstände**, wie Müdigkeit oder Änderungen der Stimmungslage wichtig sein.

Je genauer Sie die Beschwerden beschreiben können, desto leichter wird es, ein richtiges homöopathisches Arzneimittel zu finden.